

Seminarreihe „Angewandte Pflanzensoziologie“ im Winterhalbjahr 2022/23

Die Seminarreihe gibt eine gründliche Einführung in die angewandte Pflanzensoziologie. Diese zeigt sich immer in zwei Aspekten: Einmal als Mittel zum Verständnis von Landschaften, ihren Prozessen und ihren Qualitäten – wir nennen dies „Landschaft lesen“ – und andererseits als Mittel zur praktischen Gestaltung von Landschaften. So zeigt sich der besondere Wert der Pflanzensoziologie als einer Landschafts-Wissenschaft, die es ermöglicht, Landschaftsqualitäten ganzheitlich zu erfassen und Grundlagen für Biotop- und Landschaftsentwicklung zu liefern.

Aktuell ist pflanzensoziologisches Hintergrundwissen insbesondere in der Biotop- und Lebensraumtypenkartierung gefragt sowie in Maßnahmenplanungen für die Entwicklung gefährdeter Biotope. Ein wichtiges zukünftiges Aufgabenfeld für die angewandte Pflanzensoziologie ist die Kooperation mit einer neu zu strukturierenden, zukunftsweisenden Landwirtschaft, die nach ökologischen, nachhaltigen und gesundheitsfördernden Kriterien arbeitet. Dieses innovative Aufgabenfeld geht weit über das hinaus, was aktuell im Rahmen von naturschutzfachlichen Anwendungen erforderlich ist; die Pflanzensoziologie zeigt aber gerade hier ihr enormes Potenzial, was bei den Akteuren der Landwirtschaft jedoch noch kaum bekannt ist.

Die Winter-Seminare werden nicht draußen stattfinden, sondern in Seminarräumen mit PowerPoint-Präsentationen. Jedes Modul ist zweitägig und hat folgende Zeitstruktur: Freitags 14:00 - 21:30 Uhr, samstags 9:00 – 16:30.

Modul 1: Grundsätze und Konzepte 13. – 14.01.2023

Modul 1 findet statt in den Räumen des Instituts für Evolutionsbiologie der Uni Witten, Stockumer Str. 10, 58453 Witten-Annen

Inhalt:

Einführung

- Grundsätze
- Angewandte Pflanzensoziologie historisch
- Angewandte Pflanzensoziologie heute
- Aktuell: Beginnende Degeneration
- Wichtigkeit für die Zukunft

Konzepte

- Lichtlandschaften
- Potenzielle Kulturlandschafts-Vegetation
- Typus der Dorfgemarkung
- 10 Biotope
- Pflanzensoziologische Potenzialentwicklung

Modul 2: Maßnahmenplanung und Projekte

03. – 04.02.2023

Modul 2 findet statt in den Räumen des Instituts für Evolutionsbiologie der Uni Witten, Stockumer Str. 10, 58453 Witten-Annen

Inhalt:

Maßnahmenplanungen

- Mähwiesen und Weiden
- Magerrasen und Heiden
- Lichtsäume
- Dorfsäume
- Äcker
- Mauern, Steine, Kies
- Feuchte Wegränder
- Gewässerbiotope

Projekte

- Projekt Ravensberger Lichtlandschaften
- Dorfprojekt Leveste
- Biodiversitätsentwicklung auf Hof Sackern
- Biodiversitätsentwicklung auf Heumilchbauernhöfen in Süddeutschland

Kosten: Pro Modul 190 € (ermäßigt 80 €)

Anmeldung

Die Anmeldung muss bis zum **27. Januar 2023** erfolgen; die Anmeldung gilt nur in Zusammenhang mit der rechtzeitigen und vollständigen Überweisung der **Tagungsgebühr**.

Kontoverbindung:

GLS Gemeinschaftsbank eG, BLZ 430 609 67

Konto-Nr.: 4001 300 900

BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE63 4306 0967 4001 3009 00

Verwendungszweck: Angewandte 2022/23

Empfänger: Hans-Christoph Vahle

Anmeldeschluss: 27. Januar 2023

Teilnehmerbegrenzung: 15

Übernachtungen bitte selbst organisieren.